

P R E S S E M I T T E I L U N G

Graz, August 2018

Steigerung der Energieeffizienz im Wintertourismus

Im aktuellen Projekt „Clean Energy for Tourism“, welches bis Ende 2021 läuft, sollen Lösungen für die Herausforderungen der Energieversorgung und des Energienetzes im österreichischen Wintertourismus gefunden werden. Das Projekt wird vom Klima- und Energiefonds des Bundes gefördert. Die Projektleitung hat die Salzburg AG inne, die Expertise im Optimierungsbereich kommt vom K1-Kompetenzzentrum BIOENERGY 2020+.

Eine nachhaltige Energieversorgung und ein gut funktionierendes Energienetz, welches Lastspitzen ausgleichen kann, werden in Zukunft im Tourismus – insbesondere im Wintertourismus - zum Thema.

Genau mit dieser Herausforderung beschäftigt sich das Projekt „Clean Energy for Tourism“ (CE4T). Die Hauptaufgabe dabei wird die Entwicklung von Optimierungsalgorithmen und Werkzeugen sein, welche die geforderte Flexibilität aufzeigen, ausschöpfen und eine systemweite Optimierung ermöglichen.

Das Projekt wird von der Salzburg AG geleitet. Aus dem Lead des CE4T erwartet sich der Energie- und Infrastrukturanbieter neben der Steigerung der Energie-Effizienz auch einen Know-How Gewinn, der für andere Branchen eingesetzt werden kann. Die Smart- und Microgrid Area der BIOENERGY 2020+ GmbH wird als Technologiepartner die Expertise im Optimierungsbereich in das Projekt CE4T einbringen. Konkrete Aufgaben der Smart- und Microgrid Area der BIOENERGY 2020+ GmbH sind nicht nur die Erreichung von optimalen Energiebilanzen sowie die Entwicklung von flexiblen Lösungen, sowohl für den Strom- als auch für den Energiebedarf von Schigebieten, sondern auch die optimale Regelung aller betroffenen Technologien, um Netzbelastungen zu vermeiden und erneuerbare Energiequellen besser in das Netz zu integrieren und damit die Energiewende zu unterstützen.

Das Projekt CE4T wurde für die Initiative Vorzeigeregionen Energie von einer internationalen Jury des Klima- und Energiefonds des Bundes ausgewählt. Weitere Projektpartner, neben BIOENERGY 2020+, sind die World Direct, eine IT-Tochter von A1 aus Sistrans in Tirol und die Montanuniversität Leoben.

Über BIOENERGY 2020+:

BIOENERGY 2020+ ist ein K1 Kompetenzzentrum des COMET Programmes, das die vorwettbewerbliche industriebezogene Forschung im Bereich Bioenergie vorantreibt. Unternehmenszweck ist die Forschung, Entwicklung und Demonstration im Sektor der energetischen Nutzung von Biomasse.

BIOENERGY 2020+ GmbH |

T +43 (0) 316 873-9201, F +43 (0) 316 873 9202, office@bioenergy2020.eu | www.bioenergy2020.eu

Firmensitz Graz | Inffeldgasse 21b, A 8010 Graz

FN 232244k | Landesgericht für ZRS Graz | UID-Nr. ATU 56877044 | Seite 1 von 2

Die Eigentumsverhältnisse des Zentrums stellen sich wie folgt dar: 19 % Verein der Wirtschaftspartner im K1-Zentrum BIOENERGY 2020+, 17 % Technische Universität Graz, 13,5 % Technische Universität Wien, 13,5 % Universität für Bodenkultur Wien, 13,5 % Fachhochschule Burgenland GmbH, 13,5 % Republik Österreich, FJ/BLT Wieselburg, 10,0 % Joanneum Research ForschungsgmbH.

Kontakt: Mag. Claudia Peternell, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0316/873-9207, claudia.peternell@bioenergy2020.eu, Inffeldgasse 21 b 8010 Graz, www.bioenergy2020.eu.